

Der Vorsitzende erteilt Herrn Hamacher vom Rheinischen Landesbetrieb Straßenbau NRW das Wort, der anhand einer Präsentation zu den geplanten Lärmschutzmaßnahmen an der A 61 entlang der Ortslage Wormersdorf vorträgt. Die Präsentation ist als Anlage der Niederschrift beigefügt.

Ratsherr Brozio bittet bei der Planung der Lärmschutzmaßnahmen einen möglichen dreispurigen Ausbau der A 61 zu berücksichtigen.

Herr Hamacher erklärt hierzu, dass derzeit der Bundesverkehrswegeplan fortgeschrieben wird. Selbst wenn das Ausbauvorhaben weiterhin im Bedarf bleibt, kann die Umsetzung noch Jahrzehnte dauern. Er geht daher davon aus, dass die Lärmschutzplanungen unabhängig von einem dreispurigen Ausbau für die bestehende zweispurige Autobahn fortgesetzt werden.

Auf Nachfrage von Rats Herrn Rohloff erklärt Herr Hamacher, dass mit der zur Realisierung kommenden Planvariante 4, bei einer Betrachtung der gesamten Ortslage eine mittlere Pegelsenkung von 2,6 Dezibel erreicht wird. Der Landesbetrieb kommt zu dem Schluss, dass diese Variante das Optimum darstellt. Die Verkehrsbeeinträchtigungen während der Bauzeit sind abhängig vom Zustand des Bauwerkes. Der Termin für die Bürgerversammlung wird sinnvoller Weise in der 2. Jahreshälfte liegen, weil dann auch der Baubeginn abschätzbar ist. Herr Hamacher bietet an, dass Bürger auf telefonische Nachfrage Auskunft darüber erhalten, welche Pegelsenkungen im Bereich ihres Hauses errechnet worden sind.

- Stadtförster Tölle nimmt ab 19.15 Uhr an der Sitzung teil. -

Ratsherr Beer dankt für den heutigen Bericht und dass die Lärmschutzsanierung unabhängig vom dreispurigen Ausbau durchgeführt wird. Für ihn ist es wichtig, dass der Baubeginn 2017 stattfindet und die Bürgerversammlung Mitte bis Ende 2016 durchgeführt wird.

Bereits heute gibt es am Meckenheimer Kreuz häufig Stausituationen. Ratsherr Beer fragt nach, ob während der Bauphase die Ertüchtigung des Standstreifens eine Option darstellt. Herr Hamacher erklärt, dass Platz für eine Ertüchtigung des Standstreifens vorhanden ist aber nicht für eine zusätzliche Spur.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen, er dankt Herrn Hamacher für seine Ausführungen und verabschiedet ihn um 19.30 Uhr.